

Disappeared

Von evil_catgirl

Kapitel 1: Auszeit

Er flog, wie so oft in letzter Zeit, durch die Nacht. Immer die selbe Zeit. Immer zum selben Ort. Da seine einziger Begleiter die Stille der Nacht und das summen des Hovercars war, konnte er sich trotzdem nicht konzentrieren. Etwas fehlt. Die Zeit verging in der er nur seinen Gedanken nachhing. Er sah sein Ziel. Wie immer brannte auf dem Dach des Gebäudes Licht. Er landete fast Geräuschlos. Warum konnte er das früher nie? Wenn sie es steuern kommen wir ja nie an! Er musste lächeln. Warum ihm das grad in den Sinn kam? Mittlerweile war er vom Hovercar runtergestiegen. Er ging zur Dachtür die ins Treppenhaus führte und öffnete sie. Drinnen stand eine Frau mittleren Alters. Sie trug wie immer ihr Krankenschwesternoutfit. Sie lächelte und hielt ihm einen Becher Kaffee hin. Ich bedankte mich obwohl er sie nicht darum gebeten hatte. Er rappelte sich zu einem müden lächeln auf. Wie spät es wohl ist? Sie gingen schweigend wie jede Nacht die Treppe runter. Bis zur 2. Etage. Ihrer Etage.

Rückblick

"Ich kann nicht glauben das sie das von mir Verlangen?" Shego stampfte auf und ab in Drakkens Labor. Wie konnte er nur? "Du musst doch verstehn.sie es mal so..." "Verstehen? VERSTEHN? Sie schmeissen mich raus und ich soll das verstehen?" Drakken versuchte sie zu beruhigen. "Niemand schmeisst dich hier raus. Ich meinte nur das wir das so nich mehr weiter machen können. Als Schurken fallen wir von einen Loch ins nächste und falls du es vergessen hast wir sassen vor nicht alzu langer Zeit noch im Gefängniss." "Ja und?" Shego verstand immer noch nich. Was war nur in ihn Gefahren? "Ich hab auf das alles keine Lust mehr. Irgenwas zu stehlen was wir sowie so wieder von Kim Possible und ihrem Hanswurst wieder zurück geholt wird und wir dann immer dumm da stehn. Shego ich brauch das alles nicht mehr. Ich möcht ein Leben in Ruhe und Frieden." Entsetzt starrte sie ihn an. Shego konnte es nicht glauben. Nein, sie wollte es nicht glauben. Er wollte das alles nicht mehr. Wollte er auch sie nicht mehr? Shego versuchte ihre verworennen Gedanken zu vertreiben. "Und deswegen rufen sie gleich meine Brüder an?" "Ich dachte nur du nimmst dir mal ne Auszeit bei ihnen. Nachdem was alles passiert ist. Kommt ja nich jeden Tag vor das ich von Aliens entführt werde und danach auch noch die Welt retten muss." Er fand das Gefühl schön mal zur Abwechslung nicht auf der Verliererseite zu stehen und als Held gefeiert zu werden. Auserdem musste er die Pflanzen los werden. Jedes mal wenn er an Shego dachte greifen sie nach ihr. Darum will er erst mal ne Weile Abstand

von ihr nehmen. Nur so lange bis er das Grünzeug los ist oder sie zumindestens kontrollieren kann. BLOPP "Schon wieder?" "Ja schon wieder!" Am meisten regten Drakken die Blüten auf die dauernd um seinen Kopf wuchsen. Shego war zwar immer noch sauer aber sie konnte nicht anders als lächeln als sie sein schmollendes Gesicht mit sonnengelben Blüten umrahmt sah. "Was?" Drakken stutzte. In letzter Zeit lächelt Shego sehr oft und nicht ihr sonst so sarkastisches Lächeln sondern irgendwie anders. "Nichts"

Rückblick ende